



schüpfen berichtet

3|26

# Mitteilungsblatt

der Einwohnergemeinde **Schüpfen**

# Inhaltsverzeichnis

## Aus dem Gemeinderat

|                                              |       |
|----------------------------------------------|-------|
| Sprechstunde des Gemeindepräsidenten         | 1     |
| Schulraumplanung Unter- und Mittelstufe Dorf | 1 – 3 |
| Politische Agenda                            | 3     |
| Personelles                                  | 3 + 4 |
| Pilzkontrolle                                | 4 + 5 |
| E-Bill und E-Rechnung                        | 5     |
| Vermietung Liegenschaft Richtersmattweg 99   | 6     |
| Erscheinungsdaten Mitteilungsblätter 2026    | 9     |

## Liegenschafts- und Sicherheitskommission

|                                                     |       |
|-----------------------------------------------------|-------|
| Bring- und Holtag mit Vorstellung Notfalltreffpunkt | 6 + 7 |
|-----------------------------------------------------|-------|

## Bau- und Energiekommission

|                                                       |   |
|-------------------------------------------------------|---|
| Sanierungspflicht für zentrale Elektroboiler bis 2042 | 7 |
| Erteilte Baubewilligungen von April bis Juli 2026     | 8 |

## Gemeindebetriebekommission

|                           |   |
|---------------------------|---|
| Wasserversorgung Schüpfen | 9 |
|---------------------------|---|

## Altersbeauftragte / Seniorenrat

|                                        |         |
|----------------------------------------|---------|
| Agenda 60+; August bis Oktober 2026    | 10 + 11 |
| Wandergruppe                           | 12      |
| Pro Senectute; Geistig fit – aber wie? | 13      |
| Forum – Demenz (be)trifft uns alle     | 14      |
| Handy-/Smartphonekurs                  | 15      |
| Nachbarn helfen Nachbarn; Angebote     | 16      |

## Jugend-, Kultur- und Sozialkommission

|                                                                  |         |
|------------------------------------------------------------------|---------|
| Rückblicke; Jungbürger:innenfeier                                | 17      |
| Dorfrundgang mit dem Fahrrad                                     | 17 + 18 |
| Schulschlussball                                                 | 18      |
| 1.-August-Feier 2026                                             | 19      |
| Lorenz Paulis Erzähltheater; Grosse Geschichten für kleine Ohren | 20      |
| Filmabend; Fionas Radventure                                     | 21      |
| Öffentlicher Bücherschrank                                       | 22      |
| Hinweis zum Veranstaltungskalender                               | 22      |

## Kirchgemeinde

|                                                                     |    |
|---------------------------------------------------------------------|----|
| «Zäme gah brätle»; Heisse Savelats am heissesten Tag                | 23 |
| Begrüssungsgottesdienst für die Kinder der Kirchlichen Unterweisung | 24 |
| Sing mit... im Weihnachtschor Schüpfen                              | 25 |

## Aus den Schulen

|                                               |         |
|-----------------------------------------------|---------|
| Informationen der Abteilungsleitung Bildung   | 26 + 27 |
| Unsere neuen Lehrpersonen – Schuljahr 2026-27 | 28      |
| Projektwoche – Kilometer für Bildung          | 29      |

## Und ausserdem...

|                          |    |
|--------------------------|----|
| Bibliothek Schüpfen      | 30 |
| Spielgruppe «Spielkiste» | 31 |

# Liebe Schöpfenerinnen und Schöpfer

Wir orientieren Sie in diesem Mitteilungsblatt über allerlei Wissenswertes.

## Aus dem Gemeinderat

### Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Die Sprechstunden mit dem Gemeindepräsidenten Pierre-André Pittet finden in der Regel einmal pro Monat in der Gemeindeverwaltung statt. Die nächsten Sprechstunden findet wie folgt statt:

- **Freitag, 19. September 2026,**  
16.00 bis 18.00 Uhr
- **Dienstag, 20. Oktober 2026,**  
16.00 bis 18.00 Uhr

Eine Voranmeldung bei der Gemeindeverwaltung ist aus organisatorischen Gründen bis jeweils eine Woche im Voraus erwünscht (031 879 70 80 oder [info@schuepfen.ch](mailto:info@schuepfen.ch)).

### Schulraumplanung Unter- und Mittelstufe Dorf

An der Gemeindeversammlung am 4. Juni 2025 wurde der Verpflichtungskredit für die Vorprojekt- und Bauprojektphase bewilligt. Diese Phase ist nun abgeschlossen und der Gemeinderat unterbreitet das ausgearbeitete Projekt am 27. September 2026 den Stimmberechtigten zur Abstimmung an der Urne.

**Vorgängig findet am 8. September 2026 um 19.00 Uhr in der Hofmatt ein öffentlicher Informationsanlass statt. Die Projektverantwortlichen stellen das Projekt vor und beantworten Fragen.**

### Ausgangslage

Der Unterricht hat sich mit dem Lehrplan 21 verändert. Heute braucht es mehr Platz für Gruppenarbeiten, selbstständiges Lernen und unterschiedliche Unterrichtsformen. Die bestehenden Räume bieten dafür zu wenig Möglichkeiten. Auch bei der Tagesschule besteht dringender Handlungsbedarf. Im Jahr 2022 wurden über Mittag gleichzeitig rund 30 Kinder betreut. Heute sind es zu Spitzenzeiten bis zu 45 Kinder. Dafür steht aktuell nur ein Klassenraum mit 80 m<sup>2</sup> zur Verfügung.

Das Sandsteingebäude und der Mitteltrakt erfüllen die heutigen Anforderungen an einen zeitgemässen Schulbetrieb, den Brandschutz, die Hinderisfreiheit, die Erdbebensicherheit und die Energieeffizienz nur noch teilweise. Beide Gebäude müssen deshalb umfassend saniert werden.

Der Kindergarten 1 (Bärenhöhle) wurde 1976 gebaut und ist stark sanierungsbedürftig. Eine Sanierung wäre wegen des schlechten baulichen Zustands und der hohen Kosten nicht wirtschaftlich. Auch nach einer Sanierung könnten die heutigen Anforderungen an Räume, Betrieb, Energie, Sicherheit und Nutzung nicht genügend erfüllt werden.

Der Werkpavillon stammt aus dem Jahr 1986 und war ursprünglich nur als Provisorium gedacht. Er hat seine Lebensdauer erreicht und entspricht den heutigen baulichen und betrieblichen Anforderungen ebenfalls nicht mehr.

### Was ist das Ziel des Projekts?

Mit dem Projekt wird die Unter- und Mittelstufe Dorf gesamthaft saniert oder erneuert und die einzelnen Massnahmen aufeinander abgestimmt umgesetzt. Ziel ist ein sicherer, hindernisfreier und zeitgemässer Schulbetrieb mit Räumen, die den pädagogischen Anforderungen des Lehrplans 21 entsprechen und verschiedene Lern- und Unterrichtsformen ermöglichen.

### Was wird realisiert?

Das Projekt umfasst die Teilsanierung des Sandsteingebäudes und des Mitteltrakts sowie zwei Ersatzneubauten im Minergie-Standard. Die für die beiden Neubauten erforderliche Photovoltaikfläche wird grösstenteils auf dem Dach des Mitteltrakts erstellt. Ein kleinerer Teil kommt auf das Dach des neuen Kindergartens.

Der heutige Kindergarten 1 (Bärenhöhle) wird abgebrochen und durch einen dreifachen Kindergarten ersetzt. Anstelle des bestehenden Werkpavillons entsteht ein neues Gebäude für die Tagesschule und den Werkunterricht. In den neuen Räumen der Tagesschule können künftig bis zu 75 Kinder gleichzeitig betreut werden.

Das Sandsteingebäude wird teilweise saniert und an die heutigen Anforderungen angepasst. Ein Lift sorgt für die hindernisfreie Erschliessung, während der Liftschacht einen wesentlichen Beitrag zur Erdbebensicherheit leistet. Zudem werden der Brandschutz, die Gebäudetechnik und die Räume angepasst sowie bestehende Schadstoffe beseitigt.

Der Mitteltrakt wird teilweise saniert und umgebaut. Ein neuer Treppenhauuskern mit Lift ermöglicht die hindernisfreie Erschliessung und leistet gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur Erdbebensicherheit des Gebäudes. Zudem werden der Brandschutz, die Fluchtwege, die Gebäudetechnik und die Energieeffizienz verbessert.

Der Aussenraum wird als Pausen-, Spiel-, Lern- und Bewegungsraum weiterentwickelt. Beim neuen Kindergarten wird der bestehende Spielplatz erweitert. Beim Sandsteingebäude werden asphaltierte Flächen aufgebrochen und durch versickerungsfähige Beläge ersetzt. Zusätzlich werden schattenspendende Bäume gepflanzt und weitere Massnahmen zur Förderung der Biodiversität umgesetzt. Die Trafostation wird aus dem Mittelstufengebäude nach rechts

neben den Eingang der Sporthalle verlegt. Das Dampfwalzenhaus und die Eisenbahn bleiben bestehen.

### Was kostet das Projekt?

Der Kostenvoranschlag für das Gesamtprojekt beträgt **CHF 11,79 Mio. inkl. MwSt. von 8.1%**.

Darin enthalten sind:

- CHF 253'000 für planerische Vorleistungen (Machbarkeitsstudien, Planerwahlverfahren)
- CHF 688'000 für Massnahmen zur Erdbebensicherheit
- CHF 287'000 für Schadstoffsanierungen
- CHF 696'000 als Reserve innerhalb des Kostenvoranschlags

### Was passiert bei einer Ablehnung des Projekts?

Bei einer Ablehnung würden die bestehenden baulichen, betrieblichen und pädagogischen Mängel bestehen bleiben. Der Gemeinderat müsste weiterhin kurzfristig auf Schäden, Sicherheitsmängel und betriebliche Engpässe reagieren. Notwendige Massnahmen beim Brandschutz, bei der Hindernisfreiheit und bei der Erdbebensicherheit müssten dennoch umgesetzt und einzeln zur Abstimmung gebracht werden. Eine Ablehnung würde die notwendigen Investitionen somit nicht verhindern, sondern zeitlich verschieben und die Umsetzung erschweren.

### Weitere Informationen zur Schulraumplanung finden Sie auf der Website der Gemeinde:

[www.schuepfen.ch/de/aktuelles/projekte/schulraumplanung](http://www.schuepfen.ch/de/aktuelles/projekte/schulraumplanung)



## Politische Agenda

Die politische Agenda Schöpfen für das Jahr 2026 präsentiert sich wie folgt:

- **Dienstag, 8. September**  
Informationsveranstaltung zum Projekt Schulraumplanung Unter- und Mittelstufe Dorf  
Beginn 19.00 Uhr mit anschliessendem Apéro
- **Sonntag, 27. September**  
Urnenabstimmung zum Projekt Schulraumplanung Unter- und Mittelstufe Dorf
- **Dienstag, 1. Dezember**  
Gemeindeversammlung  
Beginn 19.30 Uhr mit anschliessendem Apéro

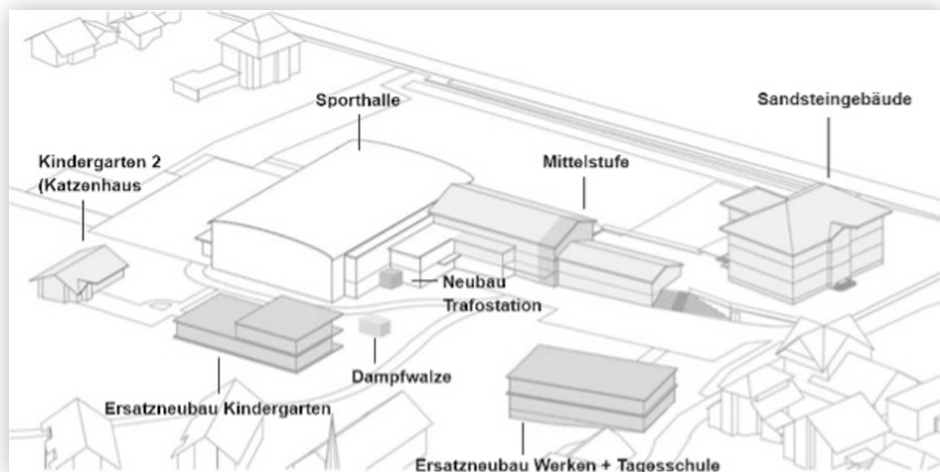
Der Gemeinderat würde sich freuen, Sie an einer Gemeindeversammlung oder der Informationsveranstaltung begrüssen zu dürfen und hofft bereits heute auf eine grosse Stimmbeteiligung bei der Urnenabstimmung vom 27. September 2026.

## Personelles

### ... Dienstjubiläum von Babara Kocher

Am 1. August 2026 feierte Barbara Kocher ihr 15-jähriges Dienstjubiläum als Leiterin der AHV-Zweigstelle und Mitarbeiterin in der Finanzverwaltung.

Der Gemeinderat und die Arbeitskolleginnen und -kollegen gratulieren Barbara herzlich zu diesem schönen Jubiläum und danken ihr für ihr langjähriges Engagement, ihre Treue und ihre empathische und humorvolle Art. Wir freuen uns, dass wir auch in Zukunft auf ihr grosses Fachwissen und ihre Zuverlässigkeit zählen dürfen. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit. Merci Barbara!



### ... Dienstjubiläum von Tania Zingg

Tania Zingg, unsere stellvertretende Leiterin Bau & Energie, feierte ihr 5-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeindeverwaltung. Der Gemeinderat und die Arbeitskolleginnen und -kollegen gratulieren Tania zu diesem Dienstjubiläum und danken ihr für die geleistete Arbeit sehr. Dank ihrem grossen Fachwissen und ihrer offenen und aufgestellten Art ist sie ein geschätztes Teammitglied. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit. Merci Tania!



### ... Dienstjubiläum von Nadine Kästli

Der Gemeinderat und die Arbeitskolleginnen und -kollegen gratulieren Nadine Kästli zum 5-jährigen Dienstjubiläum vom 1. August 2026 als Schulsekretärin und Leiterin der Einwohner- und Fremdenkontrolle. Nadine zeichnet sich durch ihre zuverlässige Arbeitsweise, ihre umfassenden Kenntnisse der Aufgaben und ihre humorvolle Art aus. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit. Merci Nadine!



### ... Lehrbeginn von Leila Kocher

Am 1. August 2026 hat Leila Kocher aus Suberg ihre Ausbildung zur Kauffrau EFZ bei der Gemeindeverwaltung Schüpfen gestartet. Die Ausbildungs-



zeit dauert bis im Sommer 2029. Wir heissen Leila im Team herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei Ausbildung. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

### ... Neuer Leiter Gemeindebetriebe & Tiefbau

Wie bereits im Mitteilungsblatt 1/2026 informiert wurde, verlässt uns Paul Amstutz per Ende August 2026. Nach einer längeren Suche konnte mit Pascal Suter aus Biezwil ein Nachfolger als Leiter Gemeindebetriebe & Tiefbau gefunden werden. Er arbeitet heute in einer grösseren Solothurner Gemeinde und verfügt über mehrjährige Praxis in den Aufgabengebieten. Pascal wird seine Stelle am 1. November 2026 antreten. Wir wünschen ihm bereits heute viel Erfolg und Freude bei der neuen Herausforderung.

### Pilzkontrolle

Die Pilzkontrolle ist eine wichtige Dienstleistung der Gemeinden im Rahmen der Lebensmittelpolizei. Die Gemeinden Schüpfen, Grossaffoltern, Meikirch, Rapperswil und Seedorf haben sich zu einer Pilzkontrollstelle zusammengeschlossen.

Wir verfügen über diplomierte VAPKO-Kontrolleure, die Ihr Pilzgut fachmännisch begutachten.

Die Pilzkontrollstelle für die Gemeinden Schüpfen, Grossaffoltern, Meikirch, Rapperswil und Seedorf befindet sich im **OBERSTUFENZENTRUM SCHÜPFEN**, Schulküche, Sägestrasse 4, 3054 Schüpfen.

### Öffnungszeiten

von **Samstag, 15. August 2026**  
bis **Sonntag, 08. November 2026**  
**jeden Samstag und Sonntag**  
von **17.00 – 18.00 Uhr**



**geschlossen** Sonntag, **18. Oktober** & Samstag, **24. Oktober** 2026 (Weiterbildungskurs).

In diesem Zeitraum können Sie die gesammelten Pilze ohne Voranmeldung kontrollieren lassen.

An den übrigen Tagen ist eine Kontrolle nur nach telefonischer Vereinbarung wie folgt möglich:

### Pilzkontrolleur

Andreas Loosli, Suberg  
079 278 22 79

- Pro Tag und Person dürfen maximal zwei Kilogramm (2 kg) Pilze gesammelt werden.
- Die Pilze nach Arten getrennt vorlegen, besonders bei grosser Menge.
- Pilze gehören nicht in Plastiksäcke, sondern in luftdurchlässige Behälter (z.B. Flechtkorb).

Besten Dank für Ihre Rücksichtnahme. Die Pilzkontrolle ist gratis.

### E-Bill und E-Rechnung

Die Finanzverwaltung Schüpfen bietet die Möglichkeit an, Rechnungen auf dem elektronischen Weg zu empfangen. Interessierte Personen und Organisationen / Firmen können sich entweder direkt in ihrem E-Banking für E-Bill registrieren oder der Gemeinde ihre E-Mail-Adresse für den digitalen Rechnungsversand mitteilen. Dieses Angebot bietet eine moderne Alternative zum bisherigen postalischen Rechnungsversand.

### Registrierung für E-Rechnung



### Weitere Infos zu E-Bill



E-Mail mit Name, Vorname, Geburtsdatum und E-Mailadresse ergänzen und absenden.





Einwohnergemeinde  
**Schüpfen**

## Vermietung der Liegenschaft Richtersmattweg 99

Die Einwohnergemeinde Schüpfen vermietet die Liegenschaft am Richtersmattweg 99. Die Parzelle bietet Nutzungsmöglichkeiten für stilles Gewerbe, z.B. Nutzung als Kursraum, Lager, Büro.

### Mietobjekt

- Erdgeschoss 162m<sup>2</sup> (5 Räume, Küche, 2 Sanitärräume)
- grosszügige Umgebung
- Autounterstand mit 5 Parkplätzen, weitere Parkplätze möglich

Der Mietzins beträgt CHF 1'400 pro Monat exkl. Nebenkosten (Nebenkosten werden effektiv verrechnet, ca. CHF 400 pro Monat). Falls der laufende Unterhalt sowie die Umgebungspflege von der Mieterschaft übernommen werden, kommt der Mietzins auf CHF 1'000 exkl. Nebenkosten zu liegen.

**Für weitere Auskünfte melden Sie sich bitte bei Jürgen Bau,** Leiter Liegenschaften und Sicherheit, 031 879 70 80, [juergen.bau@schuepfen.ch](mailto:juergen.bau@schuepfen.ch)

## Liegenschafts- und Sicherheitskommission

### Bring- und Holtag mit Vorstellung Notfalltreffpunkt

Der Bring- und Holtag vom 25. April 2026 auf dem Werkhofareal in Schüpfen erfreute sich grosser Beliebtheit. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehm warmen Temperaturen nutzten zahlreiche Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, gut erhaltene Gegenstände weiterzugeben oder neue Schätze zu entdecken.

Die Liegenschafts- und Sicherheitskommission Schüpfen war mit einem Informationsstand zum Notfalltreffpunkt präsent. Interessierte konnten sich vor Ort über dessen Zweck und Funktion



**NOTFALL  
TREFFPUNKT**

informieren sowie ihre Fragen beantworten lassen.

Die Notfalltreffpunkte sind ein Angebot für die gesamte Bevölkerung. Sie werden von den Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Kanton Bern eingerichtet und bei ausserordentlichen Ereignissen, beispielsweise bei einem länger andauernden Stromausfall, Na-

turereignissen oder einem Ausfall der Kommunikationsnetze, in Betrieb genommen. Sie dienen als Anlaufstelle für Informationen, Hilfeleistungen und die Weitergabe wichtiger Meldungen, wenn die üblichen Kommunikationsmittel nicht mehr funktionieren.

Mit dem Informationsstand konnte die Bevölkerung für dieses wichtige Thema sensibilisiert und über die Vorsorgemassnahmen des Kantons Bern und der Gemeinde Schüpfen informiert werden.

## Bau- und Energiekommission

### Sanierungspflicht für zentrale Elektroboiler bis 2042

Haben Sie in Ihrem Gebäude noch einen zentralen Elektroboiler für die Warmwasseraufbereitung? Das kantonale Energiegesetz sieht vor, dass zentrale Elektro-Wassererwärmer in Wohnbauten bis zum 31.12.2042 durch effizientere Systeme ersetzt werden müssen.

**Warum bereits jetzt handeln?** Ein Boiler hat eine begrenzte Lebensdauer. Da der Neueinbau von rein elektrischen Systemen in Wohnbauten bereits heute nur noch in Ausnahmefällen (z. B. bei dezentralen Etagenboilern im Defektfall) zulässig ist, empfiehlt es sich, den Ersatz frühzeitig zu planen. Idealerweise erfolgt dieser im Rahmen eines Heizungswechsels oder einer energetischen Sanierung.

#### Ihre Vorteile bei einer frühzeitigen Umstellung:

- **Kosteneinsparung:** Moderne Systeme wie Wärmepumpenboiler oder die Einbindung in eine zentrale Wärmepumpe brauchen deutlich weniger Strom.
- **Gesetzliche Konformität:** Sie erfüllen bereits heute die Anforderungen für die Zukunft und vermeiden Stress bei einem plötzlichen Defekt.

- **Steuerabzug:** Durch die Abschaffung des Eigenmietwerts kann man noch bis Ende 2028 von Abzügen durch Investitionen profitieren.

#### Was ist zu beachten?

- **Zentrale Systeme:** Die Sanierungspflicht betrifft zentrale Elektroboiler grösser 100l.
- **Erneuerbare Energie:** Beim Ersatz muss das Warmwasser zu mindestens 50% mit erneuerbarer Energie oder Abwärme aufbereitet werden.
- **Beratung:** Nutzen Sie die Möglichkeit einer Energieberatung (z.B. die öffentliche Energieberatungsstelle Seeland) um die optimalen Massnahmen für Ihre Liegenschaft zu ermitteln.

**Gut zu wissen:** Während für zentrale Elektro-Wassererwärmer die Frist 2042 gilt (gemäss Art. 72 KEnG) müssen **zentrale Elektroheizungen** bereits bis **Ende 2031** ersetzt werden.



Schüpfen  
bewegt nachhaltig

## Erteilte Baubewilligungen von April bis Juli 2026

| Bauherrschaft                                                                  | Bauvorhaben                                                                              |
|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| Christian, Nicolas und Benjamin Wägli,<br>vertreten durch Bruno Wägli, Aarberg | Richtersmattweg 15:<br>Umnutzung Estrich zu Galerieraum                                  |
| Peter Gaus,<br>Bahnhofweg 2, 3054 Schüpfen                                     | Erstellen eines Solarzauns beim best.<br>Gartenzaun                                      |
| Hans Spring,<br>Schüpberg 138, 3054 Schüpfen                                   | Anschluss Gebäude an Fernwärmenetz                                                       |
| Mathias Hess,<br>Bundkofen 499, 3054 Schüpfen                                  | Zusammenschluss von zwei Wohnungen<br>zu einer Wohneinheit                               |
| Heid und Hans Burri, Ziegelried 363                                            | Ersatz Elektroheizung durch aussenauf-<br>gestellt Luft-Wasser Wärmepumpe                |
| Emanuel Ludi,<br>Ziegeleistrasse 4, 3054 Schüpfen                              | Dachstuhl ersetzen                                                                       |
| Wohnbaugenossenschaft Amsel,<br>Ziegelried 340, 3054 Schüpfen                  | Umbau Küche                                                                              |
| Ziegelei Schüpfen AG,<br>Ziegeleistrasse 23, 3054 Schüpfen                     | Neubau Maschinenweg                                                                      |
| Hans Egger,<br>Grossfeld 3, 3054 Schüpfen                                      | Neubau aussen aufgestellter Batterie-<br>speicher                                        |
| Hans-Urs Arn,<br>Sonnhaldeweg 5, 3054 Schüpfen                                 | Montage einer Lamellendachbeschat-<br>tung                                               |
| Roman Baumann,<br>Sägestrasse 16, 3054 Schüpfen                                | Neubau gedeckter Sitzplatz                                                               |
| Dominique Kamber,<br>Oberdorfstrasse 5, 3054 Schüpfen                          | Erweiterung / Umbau der best. Laube                                                      |
| Astra AG,<br>Uttigerstrasse 54, 3600 Thun                                      | Ämet: Verlängerung Feldweg und Er-<br>neuerung eines Teilstücks vom bestehen-<br>den Weg |
| Jan Weber,<br>Schöneggweg 6, 3054 Schüpfen                                     | Neubau eingeschossiger Lager- und<br>Abholraum                                           |
| Rifet und Emine Arifi-Sakarii,<br>Schwanden 66, 3054 Schüpfen                  | Ersatz der Heizungsanlage von Öl zu<br>Wärmepumpe aussen                                 |
| Stefan und Barbara Marti-Messerli,<br>Sägestrasse 12a, 3054 Schüpfen           | Montage von 2 Rollltoren an best.<br>Carport                                             |

## Gemeindebetriebekommission

### Wasserversorgung Schüpfen

Trotz eines gut unterhaltenen Wassernetzes in der Gemeinde Schüpfen kommt es immer wieder zu Wasserleitungsbrüchen älterer Leitungen.

Um in solchen Fällen rasch handeln zu können, hat die Wasserversorgung Schüpfen einen Pikettplan erarbeitet, der Bauunternehmer und einen Sanitärinstallateur miteinbezieht.

Im Falle eines Wasserleitungsbruches oder Versorgungsstörungen gilt für die Ortsteile Schüpfen Dorf, Oberholz, Bundkofen, Oberholz, Bühlhof, Erdbächli, Hard, Schlatt und Hinzenmatt folgende **Pikettnummer der Wasserversorgung Schüpfen: 078 206 84 26** – Die Nummer gilt rund um die Uhr das ganze Jahr hindurch.

Für die Aussendörfer Ziegelried, Saurenhorn, Schwanden, Kaltberg, Allenwil und Gsteig ist die Wasserversorgung Saurenhorn zuständig. Pikettnummer der Wasserversorgung Saurenhorn: 031 879 13 31

Für die Aussendörfer Schüpberg und Bütschwil ist die Wasserversorgung Meikirch-Uettligen zuständig. Pikettnummer der Wasserversorgung Meikirch-Uettligen: 031 829 03 13

Für Störungen in der privaten Hausinstallation wenden Sie sich bitte an den Sanitärinstallateur Ihres Vertrauens.



### Erscheinungsdaten Mitteilungsblätter 2026

| Ausgabe    | Redaktionsschluss | Erscheinungsdatum |
|------------|-------------------|-------------------|
| Nr. 4 (GV) | 16. Oktober 2026  | 13. November 2026 |

Wir erinnern daran, dass das Mitteilungsblatt Vereinen, Parteien und Privaten für Publikationen offen steht. Die Daten sind elektronisch, im Word- **und** pdf-Format, an [patrik.schenk@schuepfen.ch](mailto:patrik.schenk@schuepfen.ch) zu übermitteln.

Inserate werden wie folgt in Rechnung gestellt:

- eine ganze Seite Fr. 100.–
- eine halbe Seite Fr. 50.–
- eine viertel Seite Fr. 25.–

## Altersbeauftragte / Seniorenrat



### Agenda 60+

August – Oktober 2026



SENIOREN INFO  
Grossaffoltern, Rapperswil, Schüpfen



Bleiben Sie informiert und melden Sie sich für unseren NEWSLETTER an!  
Jetzt **QR-Code scannen** und anmelden!



#### Senioren Velogruppe

Weitere Daten siehe Homepage:  
[www.senioreninfo-grs.ch](http://www.senioreninfo-grs.ch)



SENIOREN INFO  
Grossaffoltern, Rapperswil, Schüpfen

04. August



weitere Daten  
siehe Flyer/  
Homepage

#### Wandergruppe

Entdecke die schönsten Wege rund um Schüpfen und geniesse gemütliche Touren. Gemeinsam erkunden wir die ruhigen Pfade und die Natur in und um Schüpfen – ideal für entspannte Auszeiten.

**Weitere Informationen –  
siehe Flyer in dieser Gemeindeblattausgabe**



SENIOREN INFO  
Grossaffoltern, Rapperswil, Schüpfen

Dienstag  
15. September

#### Geistig fit, aber wie?

14:00 – ca. 16:30Uhr (mit offeriertem Zvieri)  
Kirchgemeindehaus Rapperswil

Regelmässige Bewegung und geistige Aktivität fördern die Neubildung von Nervenverbindungen im Gehirn. Doch wie verändert sich das im Alter, und lässt sich das Gedächtnis trainieren?

**Weitere Informationen –  
siehe Flyer in dieser Gemeindeblattausgabe**



SENIOREN INFO  
Grossaffoltern, Rapperswil, Schüpfen

PRO  
SENECTUTE  
GEMEINSAM STÄRKER

Anmeldung ab  
sofort möglich

#### Nachbarn helfen Nachbarn (NhN)

Ab sofort können Sie Hilfe anmelden für folgende Angebote: Fahrdienst, Besuchsdienst, Begleitsdienst, Einkaufsdienst, Spazieren gehen, Digitale Unterstützung

**Weitere Informationen –  
siehe Flyer in dieser Gemeindeblattausgabe**



### Agenda 60+

August – Oktober 2026



SENIOREN INFO  
Grossaffoltern, Rapperswil, Schüpfen

Samstag  
24. Oktober

#### Seniorenforum – Demenz (be)trifft uns Alle

13.30 – 16:30Uhr, Seniorenzentrum Schüpfen

Informieren Sie sich über das Thema Demenz an verschiedenen Ständen/ an Fachreferaten Fr. Dr. Brüngger (Medizentrum Schüpfen) Fr. Dr. Gasser (Demenzabklärung Spital Siloah), Alzheimervereinigung, Entlastungsdienst und viele mehr.... Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

**Weitere Informationen – siehe Flyer in dieser Gemeindeblattausgabe**



SENIOREN INFO  
Grossaffoltern, Rapperswil, Schüpfen

Dienstag  
18. August  
15. September  
27. Oktober

#### Offener Mittagstisch

12:00Uhr, Kirchgemeindehaus Schüpfen

Weitere Informationen-/ Anmeldung bis jeweils am Samstag vorher unter Tel. 079 764 41 08  
[www.kirche-schuepfen.ch](http://www.kirche-schuepfen.ch) oder im «reformiert»



Kirchgemeinde  
Schüpfen

Es ist uns ein Anliegen die vielen tollen Angebote für Senioren-/ Seniorinnen in den Gemeinden für Sie publik zu machen. Haben auch Sie-/ Ihr Verein ein Angebot speziell für Senioren-/Innen, so dürfen Sie sich gerne bei uns melden, so dass auch Ihr Angebot in der Agenda 60+ publiziert werden kann.

Bei Fragen melden Sie sich ungeniert bei uns. Wir sind gerne für Sie da.

**Melanie Mazenauer, Altersbeauftragte**

[melanie.mazenauer@senioreninfo-grs.ch](mailto:melanie.mazenauer@senioreninfo-grs.ch)

Tel. 076 202 04 69



SENIOREN INFO  
Grossaffoltern, Rapperswil, Schüpfen

**Rosmarie Blaser, Seniorenrätin**

[rosmarie.blaser@senioreninfo-grs.ch](mailto:rosmarie.blaser@senioreninfo-grs.ch)

**Marijke Jansen, Seniorenrätin**

[marijke.jansen@senioreninfo-grs.ch](mailto:marijke.jansen@senioreninfo-grs.ch)

## WANDERGRUPPE

4. September  
12. Oktober  
6. November  
4. Dezember

Entdecke die schönsten Wege rund um Schüpfen und geniesse gemütliche Touren. Gemeinsam erkunden wir die ruhigen Pfade und die Natur in und um Schüpfen – ideal für entspannte Auszeiten.

**Freitag, 4. September: Aare Spezial.** Zollikofen-Reichenbach-Worblaufen  
Treffpunkt: 13.30 Bahnhof Schüpfen. Billett selber kaufen.

**Montag, 12. Oktober.** Herbstwald Münchenbuchsee-Bäreriedwald-Schüpfen  
Treffpunkt: 13.30 Bahnhof Schüpfen. Billett selber kaufen.

**Freitag, 6. November und Freitag, 4. Dezember**  
Je Treffpunkt 13.30 Gemeindehaus Schüpfen.

### Anforderungen

Mitmachen kann jede und jeder, der Lust hat. Die Touren sind etwa 5 km lang und in einem gemütlichen Tempo geplant, sodass wir sie gemeinsam gut schaffen. Wichtig ist nur, dass ihr euch diese Strecke zutraut – dann steht einem entspannten und schönen Erlebnis nichts im Weg.

### Anmeldung/ Kosten

Sie dürfen sich über die Homepage anmelden oder einfach spontan kommen. Eine Anmeldung ist nicht zwingend notwendig. Die Wanderungen sind kostenlos.

**Versicherung** ist Sache der Teilnehmenden. Bei Unfällen wird keine Haftung durch die Tourenleitung oder durch den Veranstalter (Senioreninfo) übernommen.

### Tourenleitung/ Information

Werner Pfander lebt in Schüpfen und ist erfahrener Wanderleiter der Pro Senectute. Er wird die Touren organisieren und führen. Weitere Informationen/ Kontakt siehe unten.



**SENIOREN INFO**  
Grossaffoltern, Rapperswil, Schüpfen  
[www.senioreninfo-grs.ch](http://www.senioreninfo-grs.ch)



**Werner Pfander**  
079 251 91 07  
[werner.pfander@solnet.ch](mailto:werner.pfander@solnet.ch)



**PRO  
SENECTUTE**  
GEMEINSAM STÄRKER

## Geistig fit – aber wie?

Es ist bekannt, dass durch regelmässige Bewegung und geistige Herausforderungen die Fähigkeit des Gehirns, sich neu zu organisieren und neue Nervenverbindungen zu bilden, gefördert wird. Aber - welche Veränderungen gibt es im Alter? Wie funktioniert das Gedächtnis und kann es trainiert werden?

An diesem Nachmittag sprechen wir über Themen wie geistige Aktivität und Früherkennung, gleichzeitig werden diese Aspekte auch spielerisch angegangen. Frau Marianne Harnischberg, Fit-Gym-Leiterin bei Pro Senectute bringt dazu anregende Bewegungsübungen mit.

Wir können die Entstehung einer Demenz leider nicht verhindern, aber mit Neugier und Vielseitigkeit kann man der Entwicklung etwas entgegentreten.

Die Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit der Altersbeauftragten und dem Seniorenrat organisiert.

|                   |                                                                                                                                                                    |
|-------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Wann</b>       | Dienstag, 15. September 2026, 14.00 bis ca. 16.30 Uhr, mit kleinem Zvieri                                                                                          |
| <b>Wo</b>         | Kirchgemeindehaus, Stollen 8, 3255 Rapperswil                                                                                                                      |
| <b>Referentin</b> | Sylvia Wicky, Bereich Gesundheitsförderung, Pro Senectute Kanton Bern                                                                                              |
| <b>Bewegung</b>   | Marianne Harnischberg, Fit-Gym-Leiterin Rapperswil                                                                                                                 |
| <b>Kursnummer</b> | Nr. 26-3-BBS-15200-1                                                                                                                                               |
| <b>Kosten</b>     | Kostenlos                                                                                                                                                          |
| <b>Anmeldung</b>  | Bis 8. September 2026 an Pro Senectute Kanton Bern, 032 328 31 04 oder an <a href="mailto:bildung.sport@be.prosenectute.ch">bildung.sport@be.prosenectute.ch</a> . |

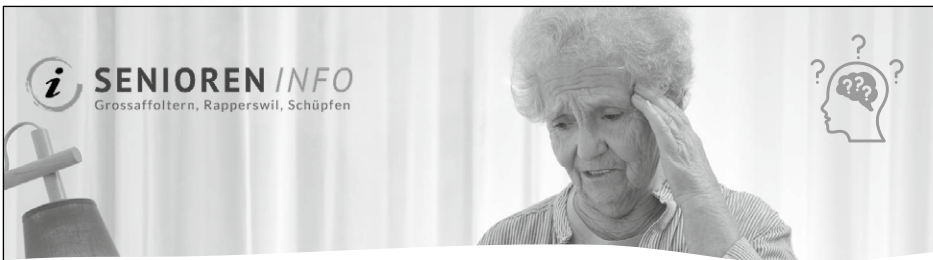
Mit Unterstützung der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern



Kanton Bern  
Canton de Berne

**SENIOREN INFO**  
Grossaffoltern, Rapperswil, Schüpfen





## FORUM DEMENTZ (BE)TRIFFT UNS ALLE

**Samstag, 24. Oktober 2026**

13:30 - ca. 16:30 Uhr, Seniorenzentrum Schüpfen

**EINTRITT  
FREI**

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich an verschiedenen Ständen, an Fachreferaten etc. zum Thema Demenz. Alle sind herzlich willkommen, Angehörige, Nachbarn, Betroffene, Interessierte. Ein Thema, welches uns alle betrifft!  
Eine Anmeldung ist nicht nötig.  
Gemütliches Beisammensein bei offeriertem Kaffee und Kuchen.

### FÜHRUNGEN

**Um 13:30Uhr und um 16:00Uhr** finden Heimführungen im Seniorenzentrum Schüpfen vor Ort statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

### REFERATE

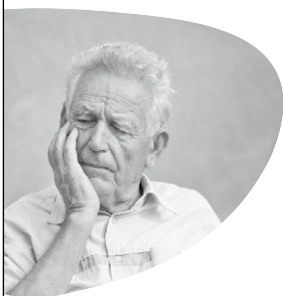
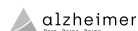
**14:00 - 14:30Uhr: Vom Verdacht zur Diagnose**  
Dr. med. Barbara Brüngger, Medizentrum Schüpfen  
Dr. med. Barbara Gerber, Memory Clinic Siloah

**15:00 - 15:45Uhr: Demenz (be)trifft uns alle**  
Silvia Manser, Alzheimervereinigung Kanton Bern  
Anschliessendes Podiumsgespräch mit einer Angehörigen Person moderiert durch Verena Schober

### INFOSTÄNDE

Informieren Sie sich an den verschiedenen Ständen individuell zum Thema Demenz.

**Wir freuen uns auf Sie.**



## HANDY-/ SMARTPHONEKURS

**Mittwoch, 11. November 2026 09:00 - ca. 12:00Uhr**  
Kirchgemeindehaus Rapperswil, Stollen 8, 3255 Rapperswil

Möchten Sie Ihr Smartphone oder Handy besser verstehen und sicher im Alltag nutzen? Dann laden wir Sie herzlich zu unserem Handy- und Smartphonekurs für Seniorinnen und Senioren ein.

In Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern des **Oberstufenzentrums Rapperswil** erhalten Sie individuelle Unterstützung in einer entspannten und freundlichen Atmosphäre. Die Jugendlichen nehmen sich Zeit für Ihre Fragen und helfen Ihnen Schritt für Schritt – ganz nach Ihren persönlichen Bedürfnissen.

### Zielgruppe

Der Kurs richtet sich an Seniorinnen und Senioren – unabhängig von Vorkenntnissen.

### Bitte mitbringen

- Eigenes Smartphone oder Handy
- Ladegerät
- Benutzerdaten-/ Passwörter
- Bankverbindungen-/ Kontodaten z.B. für Twint Einrichtung
- Gute Laune und Neugier

### Vorteile des Kurses:

- Persönliche 1:1-Unterstützung
- Lernen im eigenen Tempo
- Praxisnah und alltagsorientiert



### Anmeldung

Sie können sich direkt über die Homepage [www.senioreninfo-grs.ch](http://www.senioreninfo-grs.ch) anmelden oder via Kontaktangaben - siehe unten. Der Kurs ist kostenlos.



## ANGEBOTE



|                               |                                                  |                                                           |
|-------------------------------|--------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| <b>Begleitsdienst</b>         | Gemeinsames Einkaufen, Ausflüge, etc.            | Mind. 5.-/ Fahrt resp. 0.80.-/ Km, Park-/Eintrittstickets |
| <b>Besuchsdienst</b>          | Wir besuchen Sie zu Hause                        | Kostenlos                                                 |
| <b>Digitale Unterstützung</b> | Unterstützung bei Fragen rund ums Handy-/ Tablet | Kostenlos                                                 |
| <b>Einkaufsdienst</b>         | Wir kaufen für Sie ein                           | 0.80.-/ Km                                                |
| <b>Fahrdienst</b>             | Wir fahren Sie an Ihren gewünschten Ort          | Mind. 5.-/ Fahrt resp. 0.80.-/ Km, Parktickets            |
| <b>Spazieren gehen</b>        | Wir begleiten Sie beim Spazieren                 | Kostenlos                                                 |

## UNTERSTÜTZUNG ANFORDERN

### 1. Liste herunterladen:

Laden Sie die Liste mit den Freiwilligen herunter: [www.senioreninfo-grs.ch](http://www.senioreninfo-grs.ch) und rufen Sie anschliessend die/ den Freiwilligen direkt an.

### 2. Hilfsbedarf online anmelden

Melden Sie den Hilfsbedarf direkt über die Homepage von Senioreninfo [www.senioreninfo-grs.ch](http://www.senioreninfo-grs.ch) an. Wir nehmen anschliessend direkt mit Ihnen telefonischen Kontakt auf.

### 3. Telefonische Kontaktaufnahme (Nummer siehe unten): Wir suchen eine freiwillige Person für Sie.

Melden Sie sich ungeniert, wir sind gerne für Sie da!



[www.senioreninfo-grs.ch](http://www.senioreninfo-grs.ch)  
nhn@senioreninfo-grs.ch

**Grossaffoltern:** 078/ 330 34 98  
**Rapperswil:** 078/ 340 66 40  
**Schöpfen:** 078/ 320 38 51

## Jugend-, Kultur- und Sozialkommission

## Rückblicke...

### Jungbürger:innenfeier

8. Mai 2026

In diesem Jahr sind 18 Jungbürgerinnen und Jungbürger der Einladung zur offiziellen Übergabe des Bürgerbriefs gefolgt. Nach ihrer Ankunft auf der Gemeindeverwaltung erhielten sie bei einem kurzen Rundgang Einblick in die einzelnen Abteilungen und deren Aufgaben. Anschliessend ging es zum gemütlichen Teil des Abends ins Restaurant Bären in Schöpfen.

Bei Gabriela Naegeli und Martin Stettler wurden wir herzlich empfangen und verbrachten den Abend in angenehmer Atmosphäre. Das Turnier auf der Kegelbahn bot erneut eine schöne Gelegenheit, sich über die Zeit seit dem Schulabschluss auszutauschen.

Bevor wir mit dem reichhaltigen Hamburgerbuffet starteten, überreichte Gemeindepräsident Pierre-André Pittet den anwesenden Jungbürgerinnen und Jungbürgern den Bürgerbrief. Er informierte sie über ihre neuen Rechte und Pflichten. Zudem erzählte jede und jeder kurz vom bisherigen Werdegang.

Für die anwesenden Gemeinderatsmitglieder ist es besonders schön zu sehen, wie stark der Zusammenhalt auch Jahre nach der Schulzeit geblieben ist.

Ein herzlicher Dank gilt den Gemeinderätinnen Josiane Messerli und Ursula Stähli für ihre Mithilfe bei diesem würdigen Anlass. Für die jungen Erwachsenen markiert er einen wichtigen Schritt in einen neuen Lebensabschnitt.

Thomas Schwarz

Gemeinderat Ressort Jugend, Kultur und Soziales

## Dorfrundgang

2. Mai 2026

### Die Gemeinde Schöpfen mit dem Fahrrad entdecken.

Am Samstag, 2. Mai, trafen sich zahlreiche interessierte Schöpfenerinnen und Schöpfener zur ersten geführten Fahrradtour durch die Gemeinde. Bei angenehmem Wetter führte die abwechslungsreiche Route von Schöpfen über Schwanden, Gsteig, Hard und Bundkofen bis zur Überführung Bundkofen.

Unterwegs bot sich den Teilnehmenden die Gelegenheit, die verschiedenen Ortsteile der Gemeinde aus einer neuen Perspektive kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.



Den gelungenen Abschluss der Tour bildete ein Apéro bei der Überführung Bundkofen, welcher von der JKS-Kommission organisiert wurde. Bei dieser Gelegenheit konnte dort auch ein neues Bänkli eingeweiht werden.

Ein herzliches Dankeschön gilt der JKS-Kommission für den feinen Apéro sowie allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben.

Peter Wanzenried, Mitglied JKS und Thomas Tüscher, Dorfführung



## Schulschlussball

2. Juli 2026

Bei wunderbarem Sommerwetter nehmen die Klassen 9a & 9b (2025/2026) Abschied von der Schule Schüpfen. Bevor die Jugendlichen gruppenweise in die Limousine steigen, werden zahlreiche Fotos mit Schulkolleginnen, Lehrpersonen und Eltern gemacht. Ein sehr emotionaler Moment für alle Seiten.

Obwohl die Freude gross ist, fliessen auch einige Tränen. In der Limousine werden die Jugendlichen in die Hofmatt gefahren. Ein riesiges Highlight für alle. Mit Rimuss wird in der Hofmatt angestossen, um diesen wichtigen Lebensabschnitt zu feiern.

Die Klassenlehrer kommen vorbei, um sich von den 9. Klässlern zu verabschieden. Lukas Roggli sorgt als DJ für die musikalische Unterhaltung. Zum Nacht gibt es Frühlingsrollen, feine asiatische Nudeln und Rüeblisalat, zubereitet von der Metzgerei Stettler. Nachdem alle satt sind und die Hofmatt aufgeräumt ist, ziehen die Jugendlichen weiter.

## 1.-August-Feier 2026

In diesem Jahr mussten wir uns bei der 1. August-Fest keine Sorgen wegen dem Regen machen. Nach der langen Trockenperiode beschäftigte uns jedoch ein anderes Thema: Im Kanton Bern wurde ein Feuer- und Feuerwerksverbot erlassen.

Das geplante 1. Augustfeuer mussten wir schweren Herzens absagen. Umso schöner war es zu sehen, dass trotzdem viele Besucherinnen und Besucher den Weg auf das Werkhofareal fanden, um gemeinsam mit uns zu feiern. Nach meiner Begrüssung hielt Hansjörg Rätz, OK-Präsident des Eidgenössischen Scheller- und Trychlertreffens in Schüpfen, die 1. August-Ansprache. Dabei gab er uns auch einen kleinen Vorgeschmack darauf, was uns ab dem 21. August hier in Schüpfen erwartet. Während seiner Rede gab es Trychlerdarbietungen und zum Abschluss zeigte er uns eindrücklich sein können im Geiselchlepfen.

Für unsere siebenköpfige Kommission und das Sekretariat der Gemeindeverwaltung ist die 1. August-Feier jeweils der grösste Anlass im Jahr, den wir planen und durchführen dürfen. Entsprechend viel Herzblut steckt jedes Mal in den Vorbereitungen.

Am Fest selbst sind wir auf jede helfende Hand angewiesen. Ohne die Unterstützung der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer wäre ein solcher Anlass nicht möglich.

Dabei beginnt die Arbeit jedoch nicht erst am Festtag. Bereits Tage zuvor laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren: Das Werkhofteam stellt uns den Platz bereit und hängt die Fahnen im Dorf auf. Die Feuerwehr stellt nicht nur die Garagen für die Getränke zur Verfügung, sondern sorgt am Abend vor dem Festgelände auch für die Verkehrssicherheit. Benjamin Gerber unterstützt uns mit seinen Stromverteilern, damit wir überall dort sicheren Strom haben, wo wir ihn brauchen.

Markus Moser, Revierförster von Schüpfen, hatte für das 1. Augustfeuer zusammen mit den Schülerinnen und Schülern der Schule Schüpfen Holz im Wald gesammelt. Wir bedauerten es sehr, dass wir in diesem Jahr das Feuer nicht anzünden durften. Umso mehr freuen wir uns aber schon heute auf das nächste Jahr.

Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Martin Stettler bereitete auch in diesem Jahr Kalbsbratwürste und den köstlichen Kartoffelsalat zu. Fränzi Scheidegger backte dazu die passenden Zöpfe. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, im Feuerwehrmuseum etwas Abkühlung zu finden. Peter Wanzenried hatte es geöffnet und stellte es mit viel Leidenschaft vor. Für die musikalische Unterhaltung sorgten Willy und Beat von Duplexmusic. Viele nutzten die Gelegenheit, um das Tanzbein zu schwingen. In ihrem Repertoire haben sie für alle einen passenden Song.

Kurz vor der Feier organisierten wir rote und weisse Leuchtbänder, die wir kostenlos an die Besucherinnen und Besucher abgaben und die Polonaise zum Leuchten brachte. So kam doch noch etwas Farbe in die Nacht.

Um 23.00 Uhr halfen uns die Mitglieder des FC Schüpfen tatkräftig beim Aufräumen.

**Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die zum Gelingen dieses Abends beigetragen haben – ganz besonders auch an jene, die ich hier nicht namentlich erwähnt habe.**



Thomas Schwarz  
Gemeinderat Ressort Jugend, Kultur und Soziales





Jugend-, Kultur- und Sozialkommission **schüpfen** be

## Lorenz Paulis Erzähltheater

**Datum:** Mittwoch, 21. Oktober 2026

**Uhrzeit:** 15.00 Uhr

**Dauer:** ca. 1 Stunde

**Ort:** Hofmatt Schüpfen

**Eintritt:** Kinder: gratis

Erwachsene: CHF 15.00

Teilnehmerzahl ist unbeschränkt

Anmeldung ist keine erforderlich

Geeignet für Kinder ab 5 Jahren



### Lorenz Paulis Erzähltheater: Grosse Geschichten für kleine Ohren.

Lorenz Pauli kommt und erzählt, falls er nicht von seinem Bären gestört wird. Was durchaus sein könnte. Vorgesehen wäre eine bunte Mischung. Vielleicht die Geschichte vom Dachs und seinen lieben Dingen. Oder von Juri auf dem Velo. Ob Pauli vielleicht sogar eine Geschichte zeichnet?

Möglich wäre vieles. Wenn nicht plötzlich der Bär alles durcheinanderbringt, den Filzstift stibitzt, den Dachs aufs Velo setzt, und den Geschichtenerzähler auffrisst. Man kann ja nie wissen...

Das wird ein Geschichtentag! Bärenstark und kunterbunt.

Die Geschichten, die der Berner Erzähler und Autor mitbringt, richten sich an Menschen ab 5 Jahren und ihre Erwachsenen.

Pauli im Netz: [www.lorenz-pauli.ch](http://www.lorenz-pauli.ch)

Freundliche Grüsse

Jugend-, Kultur- und Sozialkommission

## FIONAS.RADVENTURE

Zwischen Einsamkeit und grenzenloser Freiheit  
20 Monate mit dem Fahrrad – von Alaska nach Argentinien.

SA, 31. OKT. 2026

19:30H

TÜRÖFFNUNG 19H

HOFMATT SCHÜPFEN

EINTRITT FREI

KOLLEKTE



20 Monate mit dem Fahrrad – von Alaska nach Argentinien. 21'880 Kilometer im Fahrradsattel, ein Leben in der Natur und unzählige Geschichten unterwegs.

Ich nehme euch mit auf eine Reise durch unglaubliche Landschaften, oft irgendwo im Nirgendwo: vom Wildcampen und

fremden Kulturen, vom Alleinreisen als Frau und von Begegnungen, die bleiben.

Eine Reise voller Herausforderungen, mit wenig Gepäck und getragen von grenzenloser Freiheit – und die Geschichte davon, wie ein grosser Traum Schritt für Schritt Wirklichkeit wurde.

grafikschmiede.ch



Jugend-, Kultur- und Sozialkommission

**schüpfen** beeindruckt





## Öffentlicher Bücherschrank

Im Eingangsbereich der Gemeindeverwaltung befindet sich ein Bücherschrank, der während der Öffnungszeiten der Verwaltung für alle zugänglich ist.

**Gerne dürfen Bücher ausgeliehen oder mitgenommen werden.**

Eigene Bücher, die Sie nicht mehr lesen möchten und in einem guten Zustand sind, dürfen in das Regal gestellt werden.

## Veranstaltungskalender

**Wir verweisen Sie auf die publizierten Anlässe auf unserer Webseite [www.schuepfen.ch/de/veranstaltungen](http://www.schuepfen.ch/de/veranstaltungen) und den Jahreskalender mit den eingetragenen Anlässen als Gesamtübersicht.**

## Heisse Savelats am heissesten Tag

Am 30. Juni trafen sich Seniorinnen und Senioren der vier «Kleeblattgemeinden» Grossaffoltern, Rapperswil-Wengi und Schüpfen zum «Zäme gah brätle».

Das Waldhaus der Burgergemeinde Seedorf bot die ideale Umgebung für den Anlass. Der Wald gab Schatten, und die Einrichtungen des Waldhauses lieferten den nötigen Komfort.

Natürlich mussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht zuerst einen Haselstecken suchen und dann eine Savelat im Schweisse ihres Angesichts ankohlen lassen: Kurt und Res als gewiefte Grilleure übernahmen die Arbeit am Feuer und brieten Steaks und Würste in perfekter Ausführung, Getränke, Salate und Dessert kamen auch nicht aus dem Rucksack, sondern wurden vom Vorbereitungsteam zur Verfügung gestellt.



In Erinnerung bleibt das gemütliche Zusammensein von Seniorinnen und Senioren der beteiligten Kirchgemeinden. Neue Kontakte wurden geknüpft und alte Erinnerungen ausgetauscht – und alle waren sich einig: Nächstes Mal bin ich wieder dabei!

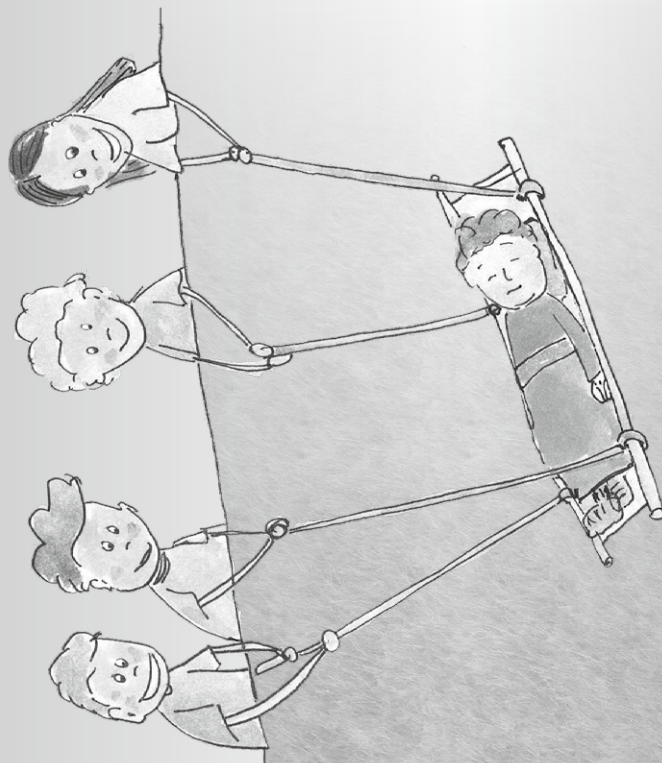
*Urs Zürcher*



6. September 2026, 10.00 Uhr, Kirche Schüpfen

# Begrüssungsgottesdienst

für die Kinder der Kirchlichen Unterweisung



Mit einem Rollenspiel,  
Orgelmusik und Liedern  
sowie Informationen zur KUW

Jung und Alt, Gross und Klein,  
alle sind eingeladen.  
Wir freuen uns!

Pfarrteam  
Mitarbeitende  
Organistin K. Beidler

# SING MIT!



## IM WEIHNACHTSCHOR SCHÜPFEN

Wir singen die schönsten Weihnachtslieder.  
Ein Singprojekt für alle Generationen.

### AUFFÜHRUNGEN

Im Gottesdienst am 6. Dez, 10 Uhr und 20. Dez, 17 Uhr

### PROBEN

Montag, 16., 23., 30. Nov  
oder Donnerstag, 19., 26. Nov, 3. Dez  
19.00–20.30 Uhr

Die Proben werden doppelt geführt. Montags und  
donnerstags werden dieselben Lieder geprobt.  
Hauptproben 6. und 20. Dez je 1 Std. vor dem Gottesdienst.

### LEITUNG

Katharina Beidler und Anna Katharina Hewer

### ANMELDUNG

Bis 6. Nov: 076 508 27 60,  
[kontakt.sekretariat@kirche-schuepfen.ch](mailto:kontakt.sekretariat@kirche-schuepfen.ch)



### Informationen der Abteilungsleitung Bildung

Unsere Schule Schüpfen hat sich in den letzten Jahren stetig weiterentwickelt und konnte Bedürfnisse der Eltern, der Lehrpersonen und auch von Schüler:innen aufnehmen. Die Volksschulen wachsen an ihren Aufgaben und insbesondere unsere Schule Schüpfen ist ein moderner Betrieb, der mit unserem Dorf eng vernetzt ist. Wie arbeiten wir und wohin entwickeln wir uns?



Auf diese Fragen gehen wir in unserem jährlichen Schulforum ein, das im April besonders gut besucht wurde, denn es standen die neuen Führungsstrukturen sowie die Schulraumplanung im Fokus. Aber es gibt noch weitere Bereiche, die wir anpassen, damit sich unsere Schule das grosse Vertrauen der Bevölkerung weiterhin verdienen kann:

- Die Tagesschule Dorf wurde von drei auf fünf Tage ausgeweitet und es wurden Frühmodule eingeführt, damit Eltern ihre Kinder auch vor Unterrichtsbeginn in unsere Betreuung geben können. Ausserdem hat die Tagesschule seit August einen Schichtbetrieb lanciert, damit nicht alle Kinder in grösserem Lärm gleichzeitig essen.
- Der Elternrat hat sich der Medienkompetenz in den Familien angenommen und bietet verschiedene Anlässe zu diesem Thema an. Ein weiterer Anlass ist im Herbst geplant, der mit einer Überraschung auf alle Interessierten wartet.

- Die Gemeinde Schüpfen unterstützt die Lehrpersonen, wenn sie sich für Weiterbildungen im Dienst der Schule entscheiden. Grösstenteils subventioniert der Kanton die Weiterbildungen der Lehrpersonen, und trotzdem fallen Kosten für Gebühren und Studienengelder an. Wir setzen uns als Schule und Gemeinde dafür ein, dass unsere Lehrpersonen attraktive Rahmenbedingungen haben und übernehmen einen Teil der Weiterbildungskosten.
- Die Klassenhilfen werden mit dem neuen Führungsmodell strukturell in die Schule eingebunden. Sie haben in den letzten Jahren an den Schulen an Bedeutung gewonnen und unterstützen unsere Schüler:innen im Rahmen von 'Lernen Plus' auch bei Themen, die über den Unterricht hinausgehen.
- Das neue Führungsmodell führt drei neue Schulleitungen ein, die zusammen mit der Abteilungsleitung Bildung ein Führungsteam bilden. Ausführlichere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde:
- **Stephanie Suhr** übernimmt die Aufgaben der Abteilungsleitung Bildung und ist den drei neuen Schulleitungen vorgesetzt. Sie wird Schulleitungsaufgaben in den Bereichen Finanzen, Pensen, Schulrecht, Schulentwicklung und weitere übergreifende Bereiche behalten und die neuen Schulleitungen administrativ entlasten.
- **Franziska Morgado** ist neue Schulleiterin der Standorte Ziegelried und Schüpfberg sowie der Klassenhilfen und der win-3-Senior:innen, welche die Schule neu 'Lernen Plus'

nennt. Die Klassenhilfen und win-3-Senior:innen sind zu einem wichtigen Pfeiler unseres Schulbetriebes auf allen Stufen geworden und im neuen Modell explizit berücksichtigt. Frau Angelika Schüpbach bleibt Tagesschulleiterin im Dorf und ist Frau F. Morgado unterstellt. Frau Morgado verantwortet den Bereich 'Betreuung und Bildung' für die ganze Schule. Sie erreichen Franziska Morgado unter [franziska.morgado@schule.schuepfen.ch](mailto:franziska.morgado@schule.schuepfen.ch).

- **Jorinde Aticioglu** ist neue Schulleiterin für den Kindergarten, die Unterstufe Dorf sowie für alle Speziallehrkräfte (Heilpädagog:innen, DaZ-Lehrpersonen, Logopäd:in). Sie verantwortet auch den Bereich 'multiprofessionelle Zusammenarbeit' und wird unsere Schule bei den entsprechenden Entwicklungen unterstützen: [jorinde.aticioglu@schule.schuepfen.ch](mailto:jorinde.aticioglu@schule.schuepfen.ch)
- **Patrick Zurlinden** ist neuer Schulleiter für die Mittelstufe Dorf und die Oberstufe. Ausserdem ist er Verantwortlicher für alle IT-Fragen und damit beauftragt, unsere Schule auch in ihrer digitalen Strategie zu stärken: [patrick.zurlinden@schule.schuepfen.ch](mailto:patrick.zurlinden@schule.schuepfen.ch)

Ich danke an dieser Stelle allen, auf die wir dank der guten Zusammenarbeit zählen können: Den Lehrpersonen, den Eltern, dem Elternrat, der Hauswartung, der Gemeinde, der Jugendarbeit, der Kirche und vielen mehr. Ganz besonders danke ich aber den Kindern, die unsere Schule besuchen – sie sind unsere Zukunft und für sie setzen wir uns in unserer täglichen Arbeit ein.

*Stephanie Suhr*  
Abteilungsleitung Bildung Schüpfen





## Unsere neuen Lehrpersonen – Schuljahr 2026-27

|                               |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Team Ziegelried               | <p><b>Matthias Aeschlimann</b> ist ausgebildeter Sekundarlehrer und Schneesportlehrer. Er wird an der Primar- und Tagesschule Ziegelried unter anderem das Fach Sport geben.</p> <p><b>Nora Imboden</b> ist ausgebildete Primarlehrerin mit langjähriger Unterrichtserfahrung und ergänzt das Ziegelried-Team.</p> <p><b>Myriam Paukat</b> ist ebenfalls ausgebildete Primarlehrerin und ausgebildete Heilpädagogin mit langjähriger Berufserfahrung. Sie wird als IF-Lehrperson in Ziegelried arbeiten.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
| Team Schüpberg                | <p><b>Lua Jaeger</b> ist ausgebildete Primarlehrerin und bringt viel Erfahrung im Bereich Homeschooling mit.</p> <p><b>Jasmine Kiener</b> ist ebenfalls ausgebildete Primarlehrerin sowie Lehrmitelautorin mit einem Lehrauftrag an der PH Zug.</p> <p><b>Bea Schild</b> ist Theaterpädagogin und beginnt ihr Studium zur schulischen Heilpädagogik diesen Herbst.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Team Unterstufe Dorf          | <p><b>Nicole Reusser</b> ist ausgebildete Kleinkinderzieherin sowie erfahrene Lehrperson der Berufsbildung. Sie arbeitet ab August als Klassenlehrerin der 1.-3. A im Dorf.</p> <p><b>Saskia Tercier</b> ist ausgebildete Primarlehrerin mit Erfahrung als Klassenlehrerin. Sie übernimmt die Klassenführung der 1.-3.C.</p> <p><b>Franziska Honsperger</b> ist Theologin mit KUW-Unterrichtserfahrung und Spielgruppenleiterin. Sie wird an der Unterstufe unter anderem das Fach TTG und das Wahlfach Töpfern unterrichten.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Team Mittelstufe Dorf         | <p><b>Hussein Abdirizak</b> studiert zurzeit an der Pädagogischen Hochschule BEJUNE und wird als Fachlehrperson an der Mittelstufe Dorf unterrichten.</p> <p><b>Roman Bertschi</b> kennt sich im Journalismus, dem Buchhandel sowie der Gastronomie aus und hat an der Universität Bern Geschichte studiert. Seit einigen Jahren gibt er immer wieder Stellvertretungen an Volksschulen und wird von August bis März Melanie Rüttimann an der Mittelstufe vertreten, die im Mutterschaftsurlaub ist.</p> <p><b>Michel Gely</b> hat lange als Berufsbildner gearbeitet und seine Ausbildung zum Primarlehrer an der Pädagogischen Hochschule Bern abgeschlossen. Er wird neuer Klassenlehrer der 4.-6. A im Dorf.</p>                                                                                                                                                                |
| Team Oberstufe Dorf           | <p><b>Joel Hüsser</b> übernimmt die Stellvertretung von Caroline Ammann, die noch bis zu den Herbstferien im Mutterschaftsurlaub ist.</p> <p><b>Tim Linder</b> übernimmt die Stellvertretung von Fabienne Bolliger, die bis zu den Sportferien im Mutterschaftsurlaub ist.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Die drei neuen Schulleitungen | <p><b>Jorinde Aticioglu</b> ist als neue Schulleiterin verantwortlich für den Bereich Kindergarten, Unterstufe und Integration. Sie ist Primarlehrerin und mit dem drei-stufigen Unterricht sehr vertraut. Sie absolviert berufsbegleitend die Weiterbildung zur Schulleitung an der Pädagogischen Hochschule Bern.</p> <p><b>Franziska Morgado</b> verantwortet den Schüpberg, Ziegelried sowie den Bereich 'Bildung und Betreuung' und 'Lernen+' mit unseren Klassenhilfen. Sie ist ausgebildete Lehrerin und Schulleiterin mit langjähriger Erfahrung in der Leitung von Gesamtschulen.</p> <p><b>Patrick Zurlinden</b> ist Grafiker und IT-Verantwortlicher der Schule Münchenbuchsee und er hat seine Ausbildung zum Schulleiter abgeschlossen. Er ist neuer Schulleiter des Bereichs Mittel- und Oberstufe sowie verantwortlicher Spezialist Medien und Informatik (SMI).</p> |

## Projektwoche – Kilometer für Bildung

Vom **11. bis 13. Mai 2026** fanden die **Projektstage der Oberstufe Schüpffen** statt. Im Mittelpunkt stand eine Spendenaktion zugunsten der Harrison's Primary School in Kenia. Ziel der Projektstage war es, mehr über Menschenrechte, globale Verantwortung und nachhaltige Entwicklung zu erfahren, praktische Erfahrungen zu sammeln sowie gemeinsam als Schule Kilometer und Spenden zu sammeln. Die Harrison's Primary School ist eine gemeinnützige Primarschule in Kenia, die Kindern aus benachteiligten Verhältnissen den Zugang zu Bildung ermöglicht.

Am Montagmorgen führte Joshua Schmidli, Präsident des Vereins Harrison's Primary School Schweiz, die Schüler:innen in den Hintergrund des Projekts ein. Während der Projektstage arbeiteten sie an verschiedenen Aufgaben und Aktivitäten, die mit dem Projekt verbunden waren. Dabei stand das gemeinsame Sammeln von Kilometern und Spenden für die Schule im Zentrum. Ein wichtiger Bestandteil der Projektstage war ein Sportnachmittag, der ähnlich wie ein Sponsorenlauf organisiert wurde. Die Schüler:innen hatten zwei Stunden Zeit, möglichst viele Kilometer zurückzulegen. Dafür konnten sie verschiedene Fortbewegungsmittel wie das Velo, das Trottinett oder Inlineskates nutzen. Die Strecke konnte auch zu Fuss absolviert werden.



Ein weiterer Bestandteil der Projektstage war ein themenbezogener Ausflug. Zur Auswahl standen das Rote Kreuz Museum in Genf, die DEZA in Zollikofen, Terre des hommes in Basel, die Eduki Stiftung in Genf, der Menschenrechtspfad in Interlaken sowie Sleeper und Gassenküche in Bern.

Die Projektstage verbanden Bewegung und Gemeinschaft mit dem Ziel, die Harrison's Primary School in Mombasa zu unterstützen. Symbolisch wollten die Schüler die Distanz von Schüpffen bis zur Schule von rund 6360 Kilometern zurücklegen. Mit insgesamt 6241,5 Kilometern kamen sie diesem Ziel sehr nahe und sammelten dabei CHF 7628.30 für das Projekt. Damit zeigten die Projektstage eindrücklich, wie gemeinsames Engagement ein Bildungsprojekt wirkungsvoll unterstützen kann.

A.F. & J.B., Klasse 8A



## Und ausserdem...

### Öffnungszeiten

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Dienstag   | 15.00 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch   | 15.00 – 17.00 Uhr |
| Donnerstag | 15.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag    | 19.00 – 21.00 Uhr |
| Samstag    | 10.00 – 12.00 Uhr |



Sägestrasse 4A . 3054 Schüpfen . Telefon 031 879 79 03 . [bibliothek@schuepfen.ch](mailto:bibliothek@schuepfen.ch)



**Ab sofort erhalten alle Neumitglieder unsere Abos zum halben Preis!**

### Anlässe

**Buch und Wein am 23. Oktober 2026 von 19.00 bis 21.00 Uhr**

Entdecken Sie bei einem Glas Wein unsere Herbst-Neuheiten.

**Schweizer Erzählnacht vom 13. November 2026**

**mit Roland Schwab**

Eine Lesung mit Geschichten und Liedern für Kinder und Familien zum Bilderbuch «Gogg der Zwerg». Details folgen.



### Abweichende Öffnungszeiten und Herbstferien

Am Mittwoch, 16. September 2026 bleibt die Bibliothek aufgrund eines Personalanlasses ausnahmsweise geschlossen.

In der Zeit vom **19. September bis 11. Oktober 2026** ist die Bibliothek jeweils Freitagabend von 19.00 bis 21.00 Uhr geöffnet. Ab dem 12. Oktober 2026 gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

### Shared Reading – zusammen lesen

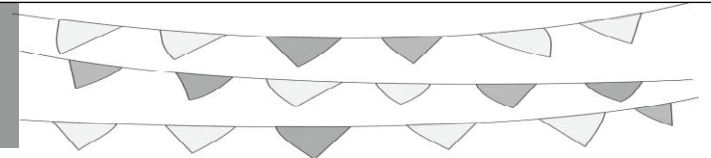
Jeden 2. Dienstag im Monat von 09.30 bis 11.00 Uhr:

11. August, 08. September, 13. Oktober, 10. November, 08. Dezember 2026



Alle Anlässe, nützliche Informationen und die neuesten Medien finden Sie auch auf unserer Website [winmedio.net/schuepfen](http://winmedio.net/schuepfen).

Wir freuen uns auf Sie!  
Das Bibliotheksteam



## Spielgruppe "Spielkiste" Schüpfen

Freie Plätze – Einstieg jederzeit möglich

Für Kinder von 2,5 Jahren bis zum Kindergarteneintritt

Liebevolle Spielgruppe auf dem Bauernhof der Familie Pärli

- Spielen, entdecken und Freundschaften knüpfen
- Basteln, Werken, Singen und Geschichten hören
- Erlebnisse auf dem Bauernhof, im Garten und im Wald
- In einer liebevollen und familiären Atmosphäre

Bei uns dürfen Kinder ihre Welt mit allen Sinnen entdecken, Neues ausprobieren und einfach Kind sein.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich – auch während des laufenden Spielgruppen-Jahres. Wir freuen uns auf euch!

079 752 68 70 → Katrin Kölliker  
[spielgruppe\\_spielkiste@bluewin.ch](mailto:spielgruppe_spielkiste@bluewin.ch)  
[www.spielgruppe-spielkiste.com](http://www.spielgruppe-spielkiste.com)



QR-Code zum Anmeldeformular

**Volksabstimmung vom 27.09.2026**

## **NEIN zur Ernährungsinitiative**



Volksinitiative «Für eine sichere Ernährung – durch Stärkung einer nachhaltigen inländischen Produktion, mehr pflanzliche Lebensmittel und sauberes Trinkwasser (Ernährungsinitiative)»

Die SVP Schüpfen empfiehlt ein klares **NEIN** zur Ernährungsinitiative.  
**Für eine eigenverantwortliche Landwirtschaft und gegen unnötige staatliche Eingriffe.**



*Bürgerlich und volksth. nah.  
Für ein starkes Schüpfen.*

## **«Glückliche Füße»**

Gönnen Sie sich eine ganzheitliche,  
professionelle Fusspflege.

Fusspflege Ursula Grossaffoltern  
**Telefon 079 518 66 35.**

*Mit uns liegt man immer vorne.*



**aurora**  
das andere  
Bestattungsunternehmen

031 332 44 44 Bern-Mittelland  
032 325 44 44 Biel-Seeland  
033 223 44 44 Thun-Oberland  
[www.aurora-bestattungen.ch](http://www.aurora-bestattungen.ch)

Sacha Hänni | Gyan Härrli | John Bieri



## **Wir sagen JA zum umsichtig geplanten Schulraumprojekt**



Sandsteingebäude Baujahr 1875  
Foto: Website Gemeinde Schüpfen

weil

- ein zeitgemässer, zukunftsgerichteter Schulbetrieb ermöglicht wird

indem

- bestehende Gebäude gezielt saniert und damit heutigen Erfordernissen wie Brandschutz, Gebäudetechnik, Erdbebensicherheit, Raumaufteilung und Barrierefreiheit angepasst werden
- die zukünftigen Räumlichkeiten der Tagesschule dem gestiegenen Bedarf an Plätzen gerecht werden
- notwendige Ersatzbauten für veraltete, nicht erhaltenswerte Gebäude erstellt und modernisiert werden
- das gesamte Areal als naturnaher Pausen-, Spiel-, Lern- und Bewegungsraum aufgewertet wird

**Frühzeitig abstimmen! Die Urnenabstimmung vom 27.9.26 findet während der Herbstferien statt.**





# PILZVEREIN SCHÜPFEN

Vorstellung

## die Welt der Pilze



### PILZ RISOTTO

(Preis 8.- /Portion)

*“Es het so lang's het”*



Ab 10.00 bis ca. 15.00 Uhr



Datum: **29.08.2026**



Treffpunkt:

3054 Schüpfen – Sägestrasse 4 – Oberstufenzentrum



Wir freuen uns auf Euch und  
interessanten Austausch.

**Euer Pilzverein Schüpfen**

<https://www.pilzverein-schuepfen.ch/>



## Farngut

Direkt vom Hof:

**Alles für die regionale  
und saisonale Bio-Küche  
– im Pauschalpreis**

**Gemüse, Teigwaren, Linsen,  
Öl, Mehl, Brot & mehr**

Probeabo



Erfahre mehr



[www.farngut.ch](http://www.farngut.ch)

**Farngut**

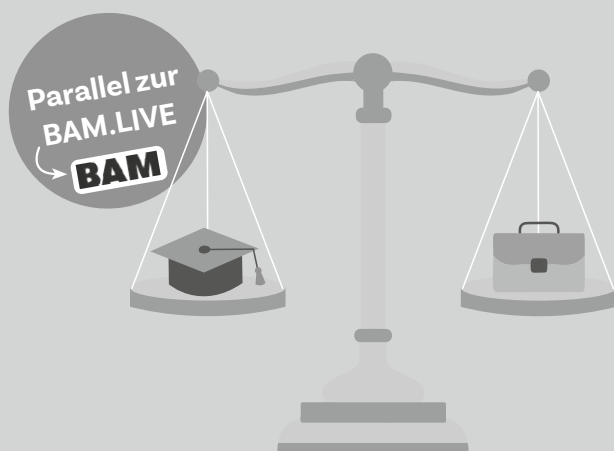
Markus Bucher | Farnigasse 21 | 3257 Grossaffoltern

E-Mail: [info@farngut.ch](mailto:info@farngut.ch) | Tel: 032 389 18 72

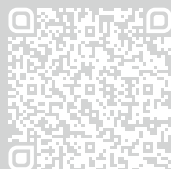
# Maturierenden- Messe Bern

Was macht dein Kind nach der Matura?  
Unterstütze es bei dieser Entscheidung!

Samstag, 5. September 2026  
10:00 – 16:00 Uhr  
BERNEXPO, Halle 2.0, Bern



→ Jetzt kostenlos anmelden: [www.mmbern.ch](http://www.mmbern.ch)



**DANKE** an Alle, die dazu beigetragen  
haben, dass der Kühlschrank Madame Frigo  
in unserem Dorf so gut funktioniert!



- **DANKE** dem Betriebsteam
- **DANKE** den LebensmittelspenderInnen
- **DANKE** für alle die reinschauen und mitnehmen
- **DANKE** dass alles auch sauber bleibt

Ort: Dorfstrasse 9, Schüpfen | [www.madamefrigo.ch](http://www.madamefrigo.ch)  
Fragen: [madamefrigo.schuepfen@bluewin.ch](mailto:madamefrigo.schuepfen@bluewin.ch)



## BRASS MACHT SPASS PROBIERS US!

### Spiel, Spass und Brass

Kostenloses Angebot der Brass Band Schüpfen (BBS) und der Brass Band Rapperswil-Wieezwil (BBRW) für Kinder und Jugendliche!



### Auftritt mit den Brass-Kids

Spielen, Proben und ein Auftritt am Gemeinschaftskonzert am Sonntag, 15. November 2026 um 16 Uhr, im Kirchgemeindehaus Hofmatt Schüpfen.

|                                 |                                                                                             |
|---------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Instrumente</b>              | Cornet, Es-Horn, Bariton, Euphonium, Schlagzeug                                             |
| <b>Wer</b>                      | Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren (Keine musikalischen Vorkenntnisse nötig)   |
| <b>Auftritt</b>                 | Sonntag, 15. November 2026 um 16 Uhr, Kirchgemeindehaus Hofmatt, Schüpfen                   |
| <b>Instrumente &amp; Kosten</b> | Die Instrumente werden zur Verfügung gestellt und die Kosten des Projekts werden übernommen |

### Variante 1: Schulanlage, Rapperswil

|               |                                                                              |
|---------------|------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Proben</b> | Donnerstag, 29. Oktober, 18:30-19:15<br>Donnerstag, 5. November, 18:30-19:15 |
|---------------|------------------------------------------------------------------------------|

### Variante 2: Kirchgemeindehaus Hofmatt, Schüpfen

|               |                                                                        |
|---------------|------------------------------------------------------------------------|
| <b>Proben</b> | Freitag, 30. Oktober, 18:30-19:15<br>Freitag, 6. November, 18:30-19:15 |
|---------------|------------------------------------------------------------------------|

### Hauptprobe findet in Rapperswil statt

Donnerstag, 12. November, 18:30-19:15

### Anmeldung

|                                              |                                                                                               |
|----------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Name &amp; Adresse</b>                    |                                                                                               |
| <b>Mailadresse</b>                           |                                                                                               |
| <b>Telefon</b>                               |                                                                                               |
| <b>Alter</b>                                 |                                                                                               |
| <b>Welches Instrument interessiert dich?</b> |                                                                                               |
| <b>Termin-Variante</b>                       | <input type="checkbox"/> Variante 1, Rapperswil <input type="checkbox"/> Variante 2, Schüpfen |

Foto der Anmeldung bis Freitag, 18. September 2026 senden an:  
Rapperswil: Monika Zuber, 078 710 52 11, monika@monikazuber.ch  
Schüpfen: Monika Lehmann, 079 617 66 64, lehmamo@bluewin.ch

Für weitere Informationen und bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf dich!

Brass Band Schüpfen

Brass Band Rapperswil-Wieezwil



## Am Freitag, 10. Juli 2026, nahm die Brass Band Schüpfen am World Music Contest (WMC) in Kerkrade (NL) teil.

Der World Music Contest gilt seit seiner Gründung im Jahr 1951 als das renommierteste internationale Festival für Blasmusik und wird weltweit als die «Olympischen Spiele der Blasmusik» bezeichnet. Alle vier Jahre bringt der WMC über 20'000 Musikerinnen und Musiker sowie mehr als 300'000 Besucherinnen und Besucher aus allen Kontinenten zusammen. Das Festival steht für musikalische Höchstleistungen, Innovation und kulturellen Austausch.

Die Vorbereitungen begannen bereits im März mit intensiver Probearbeit. Unter der Leitung von Noël Winiger und der Unterstützung von Pascal Eicher arbeiteten wir während fast vier Monaten an unseren drei Wettbewerbsstücken.

Die vorgeschriebene Dauer des Konzertvortrags beträgt zwischen 25 und 30 Minuten. Neben dem Aufgabenstück «Black Gold» von Thierry Deleruyelle wählten wir zwei weitere Werke für unseren Vortrag aus: «Mountain Views» von Bertrand Moren und «Lloyd» von Paul Lovatt-Cooper.

Am Donnerstag, 9. Juli 2026, war es schliesslich so weit: 37 Musikantinnen und Musikanten sowie 13 Begleitpersonen machten sich mit dem Car auf den Weg von Schüpfen nach Kerkrade in den Niederlanden. Unser Wettbewerbsvortrag in der Kategorie Brass Band, 3. Stärkekategorie, fand am Freitag, 10. Juli 2026, um 16.00 Uhr im «Kerkrade Theatre» statt. Insgesamt traten sieben Bands aus Deutschland, Belgien, Litauen und den Niederlanden gegeneinander an.

Die Rangverkündigung erfolgte am Abend um 20.30 Uhr ebenfalls im «Kerkrade Theatre». Mit 89,83 Punkten im

Aufgabenstück und 90,56 Punkten für die Selbstwahlstücke erreichten wir den hervorragenden 5. Schlussrang. Mit diesem Resultat auf internationaler Bühne waren wir sehr zufrieden und liessen den erfolgreichen Wettkampftag gemeinsam ausklingen.

Der Samstag stand zur freien Verfügung



und bot Gelegenheit, das Festival individuell zu besuchen, andere Bands zu hören und die besondere Atmosphäre des World Music Contest zu geniessen. Am Sonntag traten wir schliesslich die Heimreise nach Schüpfen an.

Die Teilnahme am World Music Contest war für die Brass Band Schüpfen ein unvergessliches Erlebnis. Die intensive Vorbereitung, der Auftritt auf einer internationalen Bühne und der Austausch mit Musikerinnen und Musikern aus verschiedenen Ländern machten die Reise zu einem besonderen Höhepunkt. Mit vielen wertvollen Eindrücken, neuen Erfahrungen und grossem Stolz blicken wir auf einen erfolgreichen WMC 2026 zurück.

Für weitere Fotos und Infos:

[www.brassbandschuepfen.ch](http://www.brassbandschuepfen.ch)

 [brassband\\_schuepfen](https://www.instagram.com/brassband_schuepfen)



# GWÄ®B'26!

## Gewerbeausstellung Rapperswil

Über 50 Ausstellende präsentieren Ihnen  
ihre Produkte und Dienstleistungen

Vom 9. bis 11. Oktober 2026  
Schulanlage Rapperswil

Reservieren Sie  
sich jetzt bereits  
dieses Wochenende!

Folgen Sie uns



ÜSI SCHUEL  
- ÜSES GWÄRB  
ZÄMÄ ID ZUEKUNFT

Anlass zum Thema Berufswahl- und Berufsbildung für  
Schüler:innen der Oberstufe und ihre Eltern

Mittwoch, 04. November 2026  
18.00 – 21.00 Uhr  
Schulanlage Rapperswil

Ein Projekt der Schulen Schüpfen und Rapperswil in  
Zusammenarbeit mit den lokalen Gewerbevereinen  
Schüpfen – Rapperswil und Grossaffoltern



GEWERBEVEREIN  
SCHÜPFEN-RAPPERSWIL





## Sicherer Schulweg So kommen Kinder unfallfrei an

Für viele Kinder gehts nach den Sommerferien wieder los mit dem Kindergarten oder mit der Schule. Für einen sicheren Schulstart ist wichtig, den Schulweg bereits einige Wochen vorher zu üben. Die BFU hat die wichtigsten Tipps für Eltern und Betreuungspersonen parat.

Vorbereitung für einen sicheren Schulweg ist das A und O. Damit Kinder sicher unterwegs sind, sollten Eltern und Betreuungspersonen den Schulweg mit ihnen üben. Und zwar nicht erst am ersten Kindergarten- oder Schultag, sondern bereits einige Wochen vorher und mehrmals.

Wichtig dabei: Nicht den kürzesten, sondern den sichersten Weg wählen. Dabei kann die Gemeinde weiterhelfen: Oft sind dazu Empfehlungen oder ein Schulwegplan vorhanden.

Wenns dann mit Kindergarten oder Schule los geht, die Kinder so lange wie nötig auf dem Weg begleiten. Und wenn die Kinder alleine gehen, genügend Zeit für den Weg einplanen.

Egal ob alleine oder nicht: Die Kinder immer helle Kleidung mit leuchtenden Farben und reflektierenden Materialien tragen lassen. So werden sie von anderen Verkehrsteilnehmenden frühzeitig gesehen.

### Die wichtigsten Tipps

- Schulweg mit den Kindern üben.
- Den sichersten Weg wählen – das ist nicht immer der kürzeste.
- Kinder so lange wie nötig begleiten.
- Kinder sichtbar machen.
- Kinder gehen am besten zu Fuss oder je nach Distanz, Fähigkeiten und Verkehrsverhältnissen mit dem Velo zur Schule.

Und schliesslich: Am besten gehen Kinder zu Fuss oder je nach Distanz, Fähigkeiten und Verkehrsverhältnissen mit dem Velo zur Schule. Auf [bfu.ch/erste-schritte](http://bfu.ch/erste-schritte) und [bfu.ch/kinder-auf-dem-velo](http://bfu.ch/kinder-auf-dem-velo) stellt die BFU Übungsprogramme für eine sichere Verkehrsteilnahme zu Fuss und mit dem Velo zur Verfügung.

Alles zum Thema Schulweg gibts im Ratgeber auf [bfu.ch/schulweg](http://bfu.ch/schulweg).



## «Versorgung mit Kies und Deponievolumen langfristig sichern»

Um die Versorgung mit Kies und ihre Deponiekapazitäten zu sichern, muss die Region langfristig planen. Der Seedorfer Gemeindepräsident Hans Schori erläutert, welche Herausforderungen sich bei der Revision des Regionalen Richtplans ADT für das Gemeinatenzwerk seeland.biel/bienne stellen.



*Hans Schori ist Gemeindepräsident von Seedorf und Präsident der Konferenz Abbau, Deponie und Transport des Gemeinatenzwerks seeland.biel/bienne.*

### Verfügt unsere Region auch in Zukunft über ausreichend Kies für die Bauwirtschaft?

Die mit dem Regionalen Richtplan Abbau, Deponie und Transport (ADT) von 2012 erschlossenen Reserven reichen bis 2042. Für den Abbau braucht aber jeder Standort eine Nutzungsplanung der Gemeinde. Daher kann in der Kiesgrube Safnern derzeit nicht die im Richtplan vorgesehene Menge abgebaut werden. Das im Gebiet Biel Ost benötigte Material muss zum Teil von weiter her zugeführt werden, was unerwünschte Transportfahrten verursacht. Solche gilt es im Interesse der Umwelt möglichst zu vermeiden.

### Ein Richtplan allein sichert also die Versorgung nicht?

Wo grundsätzlich abgebaut werden kann, bestimmt der Sachplan des Kantons. Der Regionale Richtplan präzisiert ihn und sorgt dafür, dass alles gesetzeskonform ist. Aber die Umsetzung ist Sache der Standortgemeinden.

### Trotz gesicherter Vorkommen bis 2042 wird der Richtplan ADT jetzt revidiert. Warum?

Weil wir sehr langfristig planen müssen. Die Erarbeitung des Richtplans dauert etwa 10 Jahre.

Die Nutzungsplanung in den Standortgemeinden erfordert mindestens weitere 5 Jahre. Wir planen deshalb heute schon für den Zeitraum 2035 bis 2065.

### Aber warum braucht es gleich eine aufwändige und teure Gesamtrevision?

Kleine Anpassungen am Richtplan sind laufend möglich. Aber es braucht periodisch eine Gesamtrevision. Zum Beispiel weil sich die gesetzlichen Bestimmungen ändern. So gibt es jetzt strengere Vorgaben für das Recycling von Baustoffen und Aushub, um die Kreislaufwirtschaft zu fördern und die natürlichen Ressourcen zu schonen. Der kantonale Sachplan und in der Folge unser Richtplan müssen sich den neuen Rahmenbedingungen anpassen.

### Stichwort Kreislaufwirtschaft: Welche Rolle spielt Recycling in Zukunft?

Die Baubranche macht vorwärts mit dem Einsatz von gebrochenen Altbeton, aber dieser kann Kies nur sehr begrenzt ersetzen. Auch in die Reinigung und Aufbereitung von verschmutzten Baustoffen und belastetem Bodenmaterial wird investiert, zuletzt mit der neuen Anlage in Péry. Sie trägt

dazu bei, dass die Region ihre Deponiestandorte schonen kann.

### Wie läuft die Richtplanrevision jetzt konkret ab?

Die Grundlagen sind in Erarbeitung, wir wissen, wo das benötigte Material und die Deponiekapazitäten vorhanden sind und wo es noch Lücken gibt. Bald können die Unternehmen ihre Standortabsichten einreichen.

### Reden die Gemeinden mit?

Die Gemeinden werden laufend informiert und punktuell einbezogen. Sie können sich in der Mitwirkung des Richtplans äussern. Betroffene aus der Bevölkerung sind anlässlich der Nutzungsplanung ihrer Gemeinde einspracherechtigt.

Mehr Informationen zum Thema: [www.seeland-biel-bienne.ch](http://www.seeland-biel-bienne.ch)



Sozialdemokratische Partei  
Schüpfen

info@sp-schuepfen.ch

Do. 19:00 - ca. 21:00

Nächste Daten:

3. Sep.

1. Okt.

5. Nov.

3. Dez.



SPielabend in Schüpfen  
WhatsApp-Gruppe



Für alle ab dem Jugendalter

## Und ausserdem...

|                                                                          |    |
|--------------------------------------------------------------------------|----|
| SVP; Volksabstimmung vom 27.09.2026: Nein zur Ernährungsinitiative       | 32 |
| Fusspflege; «Glückliche Füsse»                                           | 32 |
| aurora, das andere Bestattungsunternehmen                                | 32 |
| SP Schüpfen; Wir sagen JA zum umsichtig geplanten Schulraumprojekt       | 33 |
| Pilzverein Schüpfen; Vorstellung: die Welt der Pilze; Pilz-Risotto       | 34 |
| Farngut Grossaffoltern; Direkt vom Hof                                   | 35 |
| Maturierenden-Messe Bern; Was macht dein Kind nach der Matura?           | 36 |
| Madame Frigo; Danke an Alle...                                           | 37 |
| Brass Band Schüpfen & Brass Band Rapperswil-Wierezwil; Brass macht Spass | 38 |
| Brass Band Schüpfen; Teilnahme am World Music Contest in Kerkrade        | 39 |
| Gewerbeausstellung Rapperswil                                            | 40 |
| «Üsi Schuel – üses Gwärb»; Anlass zum Thema Berufswahl und -bildung      | 41 |
| BFU; Sicherer Schulweg – so kommt ihr Kind unfallfrei an                 | 42 |
| seeland.biel/bienne                                                      | 43 |
| SP Schüpfen; Spielspass am Spielabend                                    | 44 |

## Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt

16. Oktober 2026; Erscheinungsdatum, 13. November 2026



## Einwohnergemeinde **Schüpfen**

Gemeindeverwaltung  
Dorfstrasse 17  
3054 Schüpfen  
T 031 879 70 80  
[info@schuepfen.ch](mailto:info@schuepfen.ch)  
[www.schuepfen.ch](http://www.schuepfen.ch)

Mo 8.00-11.30 | 14.00-18.00  
Di 8.00-11.30 | 14.00-16.30  
Mi geschlossen | tel 8.00-11.30  
Do 8.00-11.30 | 14.00-16.30  
Fr 8.00-14.00